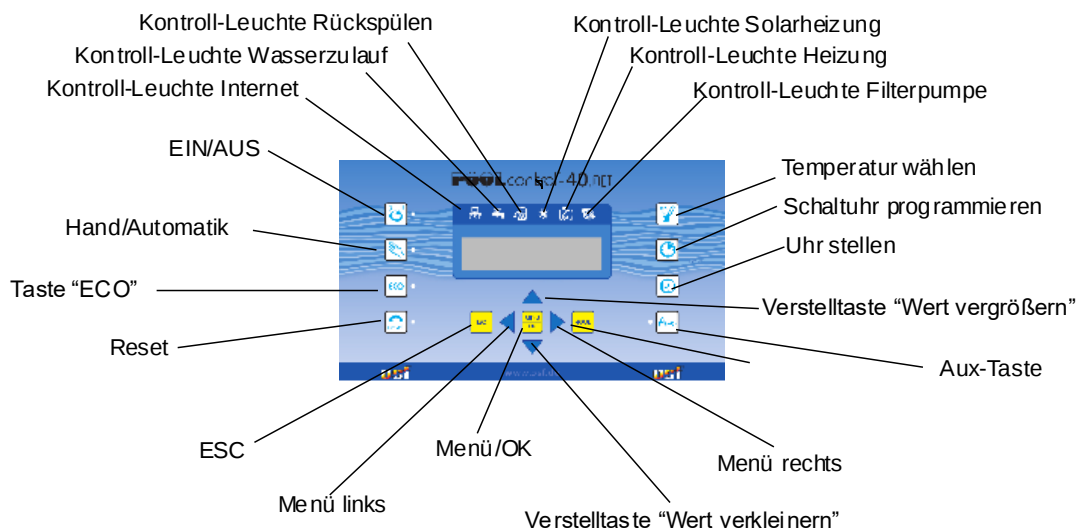




LCD	23,4°C 14:46 Filterbetrieb
LCD	23,4°C 14:46 Nachlaufzeit
LCD	23,4°C 14:46 Zwangseinsch.
LCD	23,4°C 14:46 Wassermangel
LCD	23,4°C 14:46 Niveaufühler def
LCD	23,4°C 14:46 Pumpe gesperrt
LCD	23,4°C 14:46 Pumpe überlastet
LCD	23,4°C 14:46 kein Durchfluss
LCD	23,4°C 14:46 Netzphase fehlt!
LCD	Fühler def. 14:46 Filterbetrieb

Normale Betriebsanzeige mit aktueller Wassertemperatur und Uhrzeit.

Die Filterpumpe läuft nach Ausschalten der Heizung vorübergehend nach.

Die Filterpumpe ist durch die integrierte Niveauregelung eingeschaltet worden.

Die Filterpumpe ist durch die integrierte Niveauregelung ausgeschaltet worden.

Die Niveausensoren sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen oder die Reihenfolge ist vertauscht.

Die Filterpumpe ist durch eine angeschlossene EUROTRONIK-10, oder den Wicklungsschutzkontakt, ausgeschaltet worden.

Die Filterpumpe ist durch den elektronischen Motorschutz ausgeschaltet worden. Um die Pumpe wieder einzuschalten muss die Taste  gedrückt werden, nachdem die Pumpe abgekühlt ist.

Die Filterpumpe ist durch den an den Klemmen 21 und 22 angeschlossenen Durchflusswächter ausgeschaltet worden. Um die Pumpe wieder einzuschalten muss die Taste  gedrückt werden, nachdem der Fehler behoben wurde.

Die Filterpumpe ist ausgeschaltet worden, weil nicht in allen 3 Phasen des Drehstromnetzes Strom fließt. Um die Pumpe wieder einzuschalten muss die Taste  gedrückt werden, nachdem der Fehler behoben wurde.

Die Temperaturregelung ist außer Betrieb, weil der Temperaturfühler nicht angeschlossen oder defekt ist.

Mit dieser Taste kann die gesamte Steuerung ein- und ausgeschaltet werden. **Achtung!** Die Steuerung wird damit nicht spannungsfrei geschaltet! Wenn die Steuerung eingeschaltet ist, leuchtet diese Taste.

Mit dieser Taste kann die Filterpumpe manuell, unabhängig von der Zeitschaltuhr eingeschaltet werden. Die Taste leuchtet bei Handbetrieb.

Wenn die Steuerung eine Störung erkennt (z.B. Motorschutz), leuchtet diese Taste rot auf. Diese Störungsmeldung muss mit dieser Taste quittiert werden, damit der normale Betrieb der Anlage fortgesetzt werden kann.

Mit dieser Taste kann der ECO-Modus (Energiesparfunktion) ein- und ausgeschaltet werden.

Diese Kontrollleuchte zeigt den Betrieb der Filterpumpe an.

Diese Kontrollleuchte leuchtet, wenn die Heizung (Zusatzheizung) eingeschaltet ist.

Diese Kontrollleuchte leuchtet bei Betrieb der Solarheizung.

Mit diesen Tasten können Wassertemperatur, Uhrzeit, Schalt- und Rückspülzeiten programmiert werden. Außerdem dienen diese Tasten zum Verändern von Werten im Konfigurationsmenü.

	Steuerung EIN/AUS
	Handbetrieb
	Störmeldung quittieren
	ECO EIN/AUS
	Kontrollleuchte Pumpe
	Kontrollleuchte Heizung
	Kontrollleuchte Solarheizung
	Verstell- Tasten

Menüstruktur

Filterpumpe	ECO-Betrieb	Heizung	Solarheizung	Frostschutz
Menü auswählen < Filterpumpe >	Menü auswählen < ECO-Modus >	Menü auswählen < Heizung >	Menü auswählen < Solarheizung >	Menü auswählen < Frostschutz >
Filterpumpe < Typ >	ECO-Modus < Schaltuhr >	Heizung < Betriebsart >	Solarheizung < Betriebsart >	Frostschutz < Betriebsart >
Filterpumpe < Motorstrom >	ECO-Modus < Temp.Absenk. >	Heizung < Vorrang Hzs. >	Solarheizung < Vorrang Solar >	Frostschutz < Lufttemp. >
Filterpumpe < Motorschutz >		Heizung < Schaltabstand >	Solarheizung < S.-Abst. Sol. >	Frostschutz < Wassertemp. >
Filterpumpe < Anlaufzeit >		Heizung < Nachlaufzeit >	Solarheizung < Solar-EIN dT >	
		Heizung < Grenztemper. >	Solarheizung < Solar-AUS dT >	
			Solarheizung < Solar Zusatz >	
			Solarheizung < Pumpenleists. >	
Rückspülung	Niveauregler	Zusatz- ausgang	Netzwerk	Fühlerabgleich
Menü auswählen < Rückspülung >	Menü auswählen < Niveauregler >	Menü auswählen < Zusatzausgang >	Menü auswählen < Netzwerk LAN >	Menü auswählen < Fühlerabgleich >
Rückspülung < Betriebsart >	Niveauregler < Typ >	Zusatzausgang < Betriebsart >	Netzwerk LAN < IP-Adresse >	Fühlerabgleich < Wassertemp. >
Rückspülung < Schaltuhr >	Niveauregler < Zeitbeschränz. >	Zusatzausgang < Schaltuhr >	Netzwerk LAN < Device-ID >	Fühlerabgleich < Solartemp. >
Rückspülung < Dauer Rücksp. >	Niveauregler < Schaltabstand >	Zusatzausgang < Taktzyklus >	Netzwerk LAN < Benutzer-PIN >	Fühlerabgleich < Lufttemp. >
Rückspülung < Dauer Klarsp. >		Zusatzausgang < Taktdauer >	Netzwerk LAN < Service-PIN >	
Rückspülung < Stellzeit U. >		Zusatzausgang < Verriegelung >		
Rückspülung < 14tägig spül. >				
Rückspülung < Bodenablauf >				

Diese Kurzanleitung stellt lediglich eine Ergänzung der beiliegenden Montage- und Bedienungsanleitung dar. Weitere Informationen sind stets der ausführlichen Montage- und Bedienungsanleitung zu entnehmen.